

Ressort: Vermischtes

Wetter: Meist sonnig und warm

Offenbach, 23.07.2014, 12:00 Uhr

GDN - Heute Mittag und am Nachmittag kommt abgesehen vom Alpenrand die Sonne vielfach zum Vorschein. Im Tagesverlauf bilden sich dann über der Mitte und dem Süden einige Quellwolken und gebietsweise gibt es Schauer, teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Auch einzelne Gewitter sind zu erwarten, diese bevorzugt über den Mittelgebirgen. Die Höchstwerte liegen zwischen 27 und 32 Grad, im Bergland und an der See bei auflandigem Wind zwischen 22 und 25 Grad. Der Wind weht meist mäßig, auf den Bergen und in Richtung Ostseeküste auch frisch und zeitweise stark böig aus Nordost bis Ost. In der Nacht auf Donnerstag ist es vielfach nur gering bewölkt oder klar. Etwas dichter sind die Wolken am östlichen Alpenrand und später im Osten des Landes. Dort sind im Laufe der Nacht einzelne Schauer möglich. Sonst bleibt es trocken. Vereinzelt bildet sich Nebel. Die Temperatur sinkt auf 16 bis 11 Grad. An der See bleibt es mit Werten bei 19 Grad etwas milder. Am Donnerstag startet der Tag in den östlichen Landesteilen bereits mit einigen Wolken und es gibt gebietsweise schauerartig verstärkte Niederschläge. Im weiteren Tagesverlauf bilden sich auch im Rest des Landes Quellwolken und ausgenommen vom äußersten Norden und Teilen des Südens sind am Nachmittag Schauer und auch Gewitter möglich. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 24 Grad im Alpenvorland und 29 Grad im Ruhrgebiet. Im Bergland und an der Ostseeküste werden Werte um 22 Grad erreicht. Der Wind weht schwach bis mäßig, in höheren Berglagen auch teils frisch und stark böig aus Nordost bis Nord. In der Nacht auf Freitag lassen Schauer und Gewitter oft nach. Im weiteren Verlauf ziehen dichte Wolken in den Osten und Nordosten des Landes und bringen teils schauerartig verstärkte Niederschläge. Im Rest des Landes bleibt es wechselnd wolkig und weitgehend trocken. Die Tiefstwerte bewegen sich in der Mitte und im Süden zwischen 15 und 10 Grad, im Norden werden 19 bis 15 Grad erwartet. Örtlich kann sich Nebel bilden. Am Freitag regnet es bei vielen Wolken vor allem in der Nordhälfte. Weiter nach Süden ist es zunächst freundlich, im Tagesverlauf bilden sich aber auch dort einige Quellwolken und es gibt Schauer und Gewitter. Die Höchsttemperatur liegt zwischen 22 und 28 Grad, mit den niedrigeren Werten in den östlichen Landesteilen. Der Wind weht außerhalb von Schauern und Gewittern meist schwach aus Nord bis Ost.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-38190/wetter-meist-sonnig-und-warm.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619